



Postanschrift – Stadtverwaltung, 53719 Siegburg
Hausanschrift - Stadtverwaltung, Nögenter Platz 10, 53721 Siegburg

An die Mitglieder des
Jugendhilfeausschusses des Rates
der Kreisstadt Siegburg

www.siegburg.de

Dienststelle
Dezernat IV

Auskunft erteilt
Herr Mast

Zimmer 222

Telefon
+49 2241 102-333

Telefax
+49 2241 1029-333

E-Mail
Andreas.Mast@Siegburg.de

Gläubiger-ID
DE40ZZZ00000104300

Ihr Zeichen/Ihre Nachricht vom

Mein Zeichen
IV/51

Datum
27.05.2019

Sitzung des Jugendhilfeausschusses am 17.06.2019

Sehr geehrte Damen und Herren,

in Abstimmung mit der Ausschussvorsitzenden Frau Anna Diegeler-Mai teile ich Ihnen mit, dass die geplante Sitzung des Jugendhilfeausschusses am 17.06.2019 mangels aktuellen Beratungsbedarfs entfällt. Gleichzeitig informiere ich Sie darüber, dass die Fraktion der SPD den als Anlage beigefügten Antrag vom 11.04.2019 für die nächste Sitzung des Jugendhilfeausschusses eingereicht hat. Dies wäre der einzige Tagesordnungspunkt in der Sitzung gewesen.

Aus diesem Grunde und weil der Antrag auch einen Prüfungsauftrag an die Verwaltung vorsieht, wird die Beratung in Abstimmung mit der SPD-Fraktion und mit deren Zustimmung in der ersten Sitzung des Jugendhilfeausschusses nach der Sommerpause beraten. Die Verwaltung wird bis dahin die bau- und planungsrechtlichen Rahmenbedingungen des Standortes sowie die grundlegenden Nutzungsmöglichkeiten des Gebäudes klären.

Freundliche Grüße
In Vertretung:

Mast
(Beigeordneter)

Konten der Stadtkasse
Kreissparkasse Köln
Postbank Köln
Brühler Bank eG
Commerzbank Siegburg
VR-Bank Rhein Sieg eG

IBAN
DE03 3705 0299 0001 0059 58
DE23 3701 0050 0008 5035 01
DE91 3706 9991 0200 3300 13
DE14 3804 0007 0330 0977 00
DE02 3706 9520 4100 0290 10

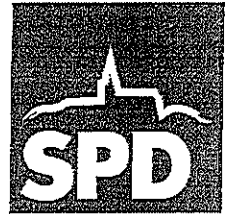
SWIFT-BIC
COKSDE33
PBNKDEFF
GENODED1BRL
COBADEFFXXX
GENODED1RST

Öffnungszeiten der Verwaltung
montags: 08.00-12.30 Uhr und 14.00-18.00 Uhr
dienstags: 08.00-12.30 Uhr und 14.00-15.30 Uhr
mittwochs bleibt das Rathaus für den Publikumsverkehr geschlossen
donnerstags: 08.00-12.30 Uhr und 14.00-15.30 Uhr
freitags: 08.00-12.30 Uhr

Der Bürgerservice ist zusätzlich mittags
durchgehend und jeden Samstag von
10:00 - 13:00 Uhr für Sie geöffnet

Telefon
02241-102 0
Fax
02241-102 284
Internet
www.siegburg.de
E-Mail
rathaus@siegburg.de

Das Rathaus ist rauchfrei!



An die
Vorsitzende des Jugendhilfeausschusses
Anna Diegeler-Mai
Rathaus/Nogenter Platz
53721 Siegburg

11. April 2019

Sehr geehrte Frau Diegeler-Mai,
für die nächste Sitzung des Jugendhilfeausschusses bittet die SPD-Fraktion
um die Aufnahme des folgenden Tagesordnungspunktes:

Prüfung einer Nutzung des derzeitigen Feuerwehrgerätehauses als Jugendzentrum in Kaldauen

Antrag:

Die Verwaltung wird beauftragt zu prüfen, ob das freiwerdende Feuerwehrgerätehaus in Kaldauen für die Zwecke eines Jugendzentrums genutzt werden kann.

Begründung:

Im Juli 2016 stellte die SPD-Fraktion den Antrag, ein Jugendzentrum in Kaldauen zu errichten. Grund dafür war nach Meinung der Stadtratsfraktion die Notwendigkeit, jungen Menschen in den Kaldauen, Stallberg und den Siegburger Höhenorten ein wohnortnahes Angebot der offenen Jugendarbeit zu machen.

Richtigerweise stellte die Verwaltung damals fest, dass zum damaligen Zeitpunkt kein geeignetes städtisches Gebäude für ein Jugendzentrum zur Verfügung stand. Aus diesem Grund sprachen sich SPD, Bündnis90/Die Grünen, CDU, FDP und Die Linke in der folgenden Sitzung des Jugendhilfeausschusses für die Realisierung des „Hauses der Begegnung“ in

Frank Sauerzweig
Vorsitzender der SPD-Fraktion
im Rat der Stadt Siegburg

Holzgasse 41
53721 Siegburg
Tel. 02241 / 5 51 29

frank.sauerzweig
@spd-siegburg.de

Gaby Körner
stv. Fraktionsvorsitzende

Aulgasse 30
53721 Siegburg
Tel. 02241 / 5 74 80

gaby.koerner
@spd-siegburg.de

Oliver Schmidt
Fraktionsgeschäftsführer

Kornblumenweg 44
53721 Siegburg
Tel. 02241 / 6 48 97

oliver.schmidt
@spd-siegburg.de

Kaldauen aus, das neben der neuen Kita an der Lendersbergstraße und dem neuen Feuerwehrgerätehaus entstehen und auch ein Angebot der offenen Jugendarbeit beherbergen sollte.

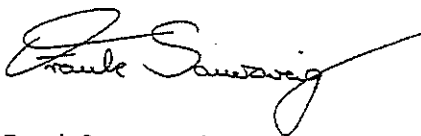
Mit dem Umzug der Löschgruppe Kaldauen der freiwilligen Feuerwehr in das neue Feuerwehrgerätehaus entsteht die bisher noch nicht in den städtischen Gremien diskutierte Möglichkeit, das freiwerdende Gebäude an der Ecke Hauptstraße/Birkenweg als Jugendzentrum zu nutzen.

Die Verwaltung müsste nach Ansicht der SPD-Fraktion neben der Beachtung der notwendigen Größe und eventueller Umbaumaßnahmen für ein Jugendzentrum auch prüfen, ob die Lage im Sozialraum angemessen und welche Ausbaureserven vorhanden sind.

Im Zusammenhang mit der Errichtung eines Jugendzentrums in Kaldauen hat die Verwaltung in der Sitzung des Jugendhilfeausschusses am 12.09.2016 zugesagt, „... mit den örtlichen Institutionen in Verhandlungen über den Aufbau einer Offenen Jugendarbeit im Stadtteil einzutreten.“

Die Verwaltung wird gebeten, einen aktuellen Sachstand zu diesen Gesprächen zu geben.

Mit freundlichen Grüßen



Frank Sauerzweig



Stefan Rosemann